Modell 176/3

Fichu-Stola, Breite ca. 75 cm, Länge ca. 170 cm,
aus **Merino-Supersoft**

Artikel-Bezeichnung	Farbe	Bestell-Nr.	Menge in Gramm für 1 Schal
Merino-Supersoft	Erdbeer	**106-803**	**200**

1 Nadelspiel 3,5-4,5, Rundstrick-N 100 cm Länge in der gleichen Stärke.
1 Häkel-N 4,0.

Die Form des Schals entsteht durch Stricken in verkürzten Reihen.
Der Schal ist nach Fertigstellung in der Mitte ca. 40 cm hoch und hat eine Weite von ca. 62 cm (Maß am Innenrand).

Strickmuster: Muster siehe Strickschriften.
Maschenprobe:
Muster I:
24 M = 12 cm breit / 24 R = 8 cm hoch.

Arbeitsanleitung:
Mit dem Nadelspiel 4 M anschlagen und Muster I nach Strickschrift arb, dabei erweitert sich ab 3. R in jeder Hin-R die Anzahl der Maschen um je 2 M.
Im weiteren Verlauf der Zunahmen mit der Rundstrick-N weiterarb.
Nach 90 R (= Rück-R) sind 92 M auf der Nadel. Die mittleren 18 M markieren und beids der Mittel-M verkürzte R str, dabei weiterhin i.j. 2.R nach bzw. vor der Rand-M die Umschläge bilden.
An der **re Seite** mit verkürzten R beginnen: In der Hin-R bis **vor** die 1. markierte M str, restl 55 M bleiben auf der li Nadel liegen, Arbeit wenden, 1 Umschlag bilden und die Rück-R str. In der folgenden Hin-R **2 M vor** der markierten M die Arbeit wenden, 1 Umschlag bilden und die Rück-R str.
In gleicher Weise in jeder Hin-R am Innenrand 2 M weniger mitstricken, gleichzeitig am Außenrand die Umschläge bilden bis nur noch 1 M übrig ist.
Nun in der Hin-R über alle M bis zum anderen Ende str, dabei jeden Umschlag mit der folgenden M verschränkt zus str. Am linken Außenrand mustergemäß 1 Umschlag bilden, Arbeit wenden und in gleicher Weise wie zuvor arb.
1 Rück-R über alle 168 M str (re Seite = 75 M, 18 Mittel-M, li Seite = 75 M).
Mit der Häkel-N abhäkeln, dafür die ersten 2 M zus häkeln, 3 Lftm, 2 M zus häkeln und mit der Lftm 1 fM arb. In gleicher Weise alle M abhäkeln, die letzte M stehen lassen = die 1. M für die **Randbordüre**.
Aus einer Seite 125 M heraus str, dabei in die ersten beiden M 1x 1 und 1x 2 M, aus den 4 Anschlag-M 4 M und aus der anderen Seite ebenfalls 125 M heraus str = 254 M. **1 Rück-R** re M, **1 Hin-R** Lochmuster: Rand-M, dann fortl 1 Umschlag, 2 M re verschränkt zus str, bei den 4 Anschlag-M * 1 Umschlag, 1 re M, ab * noch 3-mal wiederh, enden mit 1 Umschlag, über die restl M fortl 2 M re verschränkt zus str, 1 Umschlag = 259 M. **Rück-R:** re M, dabei je Seite 3 M zun = 265 M.
In der nächsten **Hin-R** die **Randbordüre** einteilen, dafür mit 1 Rand-M, 1 Umschlag, 1 M re, 1 Umschlag und 1 M li (= Blatt Anfang) beginnen, dann die weitere Einteilung nach Strickschrift-Randbordüre arb, enden mit 1 M li, 1 Umschlag, 1 M re, 1 Umschlag, 1 M re, 1 Umschlag, 1 Rand-M (= Blatt Ende). Nach 20 R die M auf der Rundstrick-N liegen lassen, nicht abketten.
Den Faden durch die letzte M ziehen und befestigen.
Nun mit dem Nadelspiel für die **Blattranke** 5 M neu anschlagen und nach Strickschrift arb. Die 2 M li zus str heißt: die letzte M der Blattranke und 1 M des Fichus zus str. Die Ranke fällt leicht rüschig.
Zum Schluss die restl M abk und mit der Häkel-N in jede Rand-M 1 fM und 1 Lftm häkeln.
Die Fichu-Stola spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

+ = 1 Rand-M

□ = 1 rechte M

⊙ = 1 Umschlag

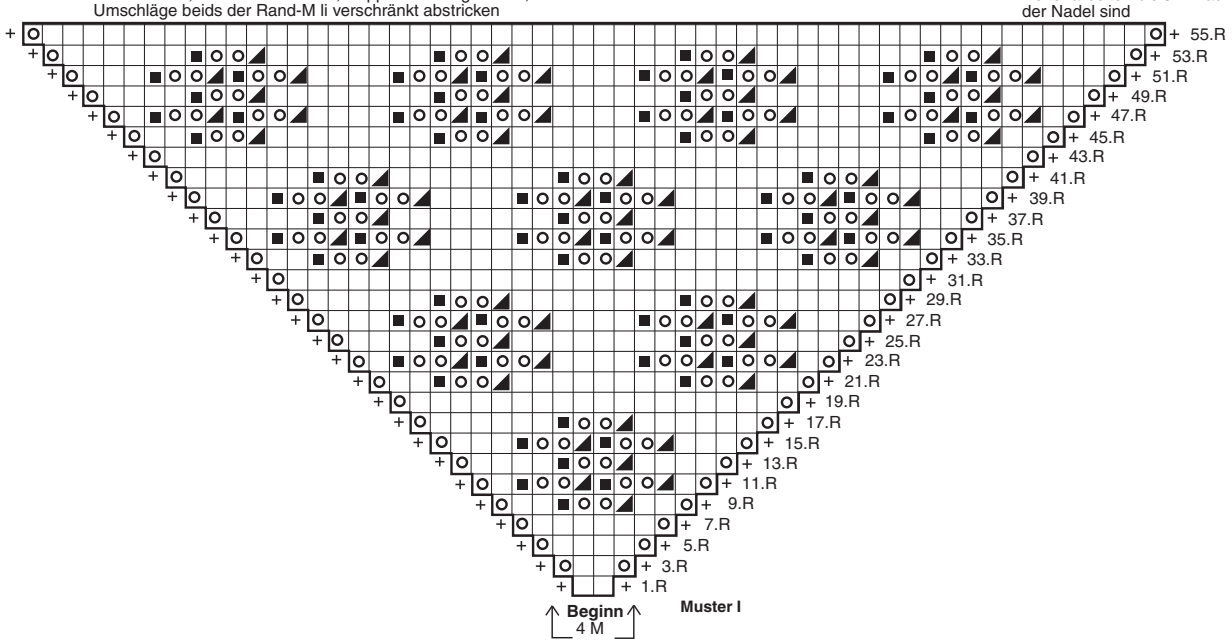
◢ = 2 M rechts zusammenstricken.

■ = 2 M rechts verschränk zusammenstricken.

◢ = 2 M rechts zusammenstricken.

Ab 33.R das Muster wiederh, die Zunahmen in gleicher Weise weiter arbeiten bis 92 M auf der Nadel sind

Rück-R: M abstricken, wie sie erscheinen, Doppelumschläge 1 M li, 1 M li verschränkt abstricken Umschläge beids der Rand-M li verschränkt abstricken



□ = 1 rechte M

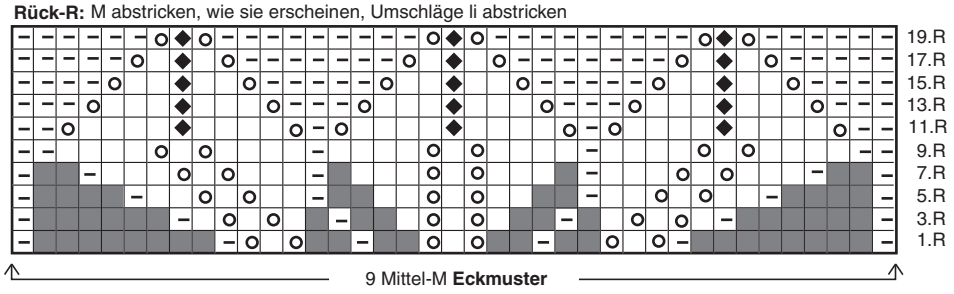
– = 1 linke M

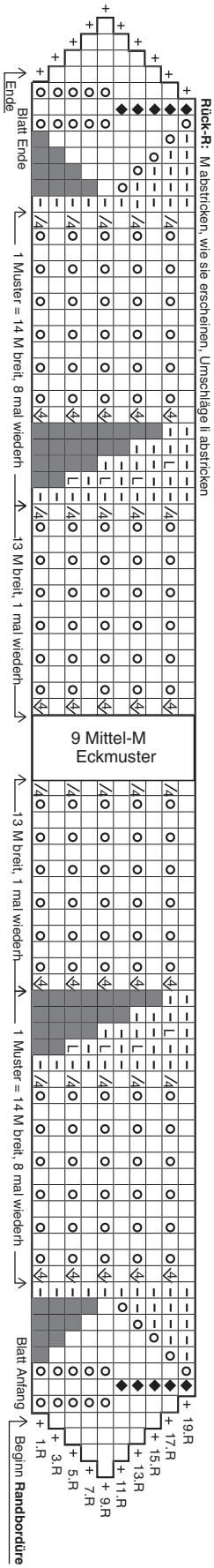
⊙ = 1 Umschlag

■ = ohne Bedeutung, dienen nur der besseren Übersicht.

◆ = 1 doppelt rechts überzogene Abnahme: 2 M zusammen rechts abheben, die folgende M rechts stricken und die abgehobenen M darüberziehen.

Rück-R: M abstricken, wie sie erscheinen, Umschläge li abstricken





+ = 1 Rand-M

= 4 M rechts zusammenstricken.

= 4 M rechts verschränkt zusammenstricken.

= aus dem Querfaden 1 M links verschränkt herausstricken, dafür mit der rechten N den Querfaden zwischen 2 M von hinten nach vorne über die linke N legen und links verschränkt abstricken.

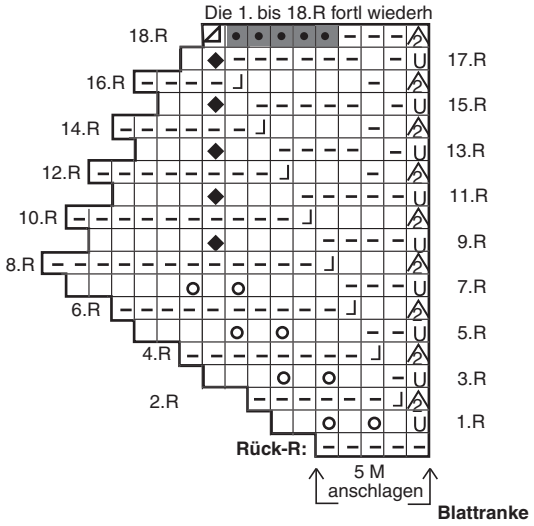
= 2 M li zus str, d.h. die letzte M der Blattranke und 1 M des Fichus zus str

= aus dem Querfaden 1 M rechts verschränkt herausstricken, dafür mit der rechten N den Querfaden zwischen 2 M von hinten nach vorne über die linke N legen und rechts verschränkt abstricken.

= 1 M re abk

= 1 M links abheben, dabei den Faden vor der M herführen.

= 2 M links zusammenstricken.



© Junghans Wollversand GmbH & Co. KG · HRA Aachen 1237 · Ust-ID-Nr.: DE 121 685 855
persönlich haftende Gesellschafterinnen:
Fairway GmbH · HRB Aachen 5224 · Junghans Wollversand Geschäftsführungs-GmbH · HRB Aachen 2080
Gut-Dämme-Straße 4 · 52070 Aachen · Telefon 02 41-109 271 · Telefax 02 41-109 122 · www.junghanswolle.de
Geschäftsführer: Dieter Junghans · Ulf Bergjohann
Bankverbindung: Postbank Köln · BLZ 370 100 50 · Konto-Nummer 48-500